

Matthias Basedau, Dr. phil, geb. 1968, Studium der Politikwissenschaft, Psychologie und Soziologie an der Universität Heidelberg, 2001 dort Promotion zu Erfolgsbedingungen von Demokratie im subsaharischen Afrika (Betreuer: Prof. Dr. Dieter Nohlen). Seit 2002 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am GIGA Institut für Afrika-Studien, Hamburg. Seit 2004 Regionalkoordinator für West- und Zentralafrika des Bertelsmann-Transformation-Index. Seit 2005 Leiter des überregionalen Forschungsschwerpunktes „Gewalt und Sicherheit“ am GIGA. Forschungsinteressen umfassen Gewaltkonflikte, besonders die Rolle von natürlichen Ressourcen und Religion, sowie politische Parteien und Demokratie. Drittmittelprojekte u.a. bei der DFG und der DSF. Zahlreiche Veröffentlichungen u.a. im Journal of Peace Research und der Politischen Vierteljahresschrift.